

Kreative Seminare für ErzieherInnen in Kindergarten, Krippe und Hort

mit Michael Fink



Michael Fink

Immanuelkirchstraße 15

10405 Berlin

030 510 597 98 / 0176 410 627 33

www.michafink.de

info@michafink.de

Guten Tag,

mit diesem kleinen Katalog möchte ich Seminare vorstellen, die ich seit vielen Jahren für Fortbildungsträger in und um Deutschland herum durchführe – oder auch als Inhouse-Seminar für Kindergärten, Horte und Schulen.

Meine angebotenen Veranstaltungen haben zwei Gemeinsamkeiten:

Erstens steht immer das kindliche Tun im Mittelpunkt. Denn Kinder haben nicht nur das Recht, ihre Bedürfnisse nach spielerischer Entdeckung der Welt ausleben zu können, statt allzu früh „beschult“ zu werden, sondern das Spiel selbst – egal ob wir es Bau- oder Rollenspiel, kreatives Gestalten oder Kunst nennen, enthält so zahlreiche Lern-Momente, wie wir sie als PädagogInnen kaum künstlich kreieren könnten. Ich möchte den Teilnehmern sichtbar machen, was Kinder im scheinbar ziellosen Spiel alles erforschen – und wie man das durch gutes Material, sinnvolle Begleitung, fördernde Impulse und wertschätzenden Umgang unterstützen kann.

Zweitens sind alle Seminare hauptsächlich praktisch angelegt. Ich denke, dass es sinnvoll ist, selbst praktisch tätig zu werden, wenn man mit PädagogInnen darüber nachdenken möchte, was Kinder dafür brauchen. Entsprechend werden die TeilnehmerInnen bei mir aktiv, um eigene kreative Lösungen zu finden. Diese findet man nicht automatisch – was ein guter Anlass ist, um anschließend gemeinsam über gute Rahmenbedingungen für forschende, bauende, kreativ tätige Kinder nachzudenken.

Immer wieder denke ich mir auch neue Veranstaltungen aus, gemäß den Wünschen meiner Kunden. Haben Sie eine Idee oder Interesse an meinen Veranstaltungen? Sprechen Sie mich an!

Vielen Dank für Ihr Interesse,
Michael Fink

Inhalt

Bau dich schlau! Konstruierend und spielend die Welt erschließen.....	5
Malen, Matschen, Kneten, Spielen – Ein Mal-Praxis-Seminar für die Krippe.	6
Raum für Erfinder-Kinder: Wie richte ich eine Kindergarten-Werkstatt ein?	7
Bauraum unterm Baum: Kreative Bau- und Kunst-Ideen für Draußen	8
Freispiel-Impulse für das Bauen und Konstruieren	9
Freispiel-Impulse für das Malen und Gestalten	10
Es rollt! Fahrzeuge, Flugzeuge & Co –Fortbewegung untersuchen	11
Ene mene miste – Wir bauen was mit Kiste.....	12
Mausetot und quietschlebig - Mit Kindern das Thema Tod kreativ erkunden	13
Selbstgemacht spielt sich besser!	14
Überall ist Bauplatz: Drinnen und draußen Türme, Brücken, Hütten bauen	15
Vom Klick zum Trick: Die Kinder-Trickfilm-Werkstatt	16
Kunst trifft digital: Mit Licht, Farbe und guten Apps im Atelier spielen.....	17
Mach den Schrott flott! Die Auseinanderbau-und-wieder-Zusammenbauwerkstatt.....	18
Aus Material wird Klang:	21
Musikinstrumente selber bauen	21
444 x Kunst & Geschichtenwerkstatt – Ein Bilderbuch entsteht	22
Alte Sachen, um was draus zu machen – Die Recycling-Kunst-Werkstatt	23
Es funktioniert! Wie Kinder sich den Themen Technik und Mechanik nähern	24
Wut tut gut! Kreativer Umgang mit einem unbeherrschten Gefühl.....	25
Im Waldatelier: Malen und Gestalten im Freien.....	26
Hast du mal Feuer? Brennende Ideen für Feuer-Projekte	27
Wut tut gut! Kreativer Umgang mit einem unbeherrschten Gefühl.....	28
Knochenmann und Kackfabrik oder	29
Körperbau – ganz wörtlich genommen.....	29
Mit Ton und Co ist alles möglich: Ein uraltes Material neu entdeckt	30
Pappe und Co: Ein universelles Material neu entdeckt	31
Das Schrott-Theater: Bauen und Theaterspielen mit Recyclingmaterial	32
Glitzer, glitzer! Ein Werkstattseminar über Metall	33
Ruck zuck – fertig ist der Druck! Kreative Ideen aus der Druckwerkstatt.....	34
Wie die wilden Kerle spielen! - Kreative & aktive Angebote für Jungs	36
Kreative und wilde Ideen für Mädchen.....	36
Besser Dokumentieren: Bildungsprozesse in der Kita sichtbar machen	37
Licht und Schatten – Erhellende Entdeckungen.....	38
Unsichtbare Kräfte – die Strom-Werkstatt	39
Es werde Licht!	39
Cooler Spiele in der Kiste.....	40

Nachhaltigkeit – wie vermittelt man das Kindern?	40
Matsch, Modder & Pampe	40
Neues aus Pädagogien – Workshop, Lesung und / oder Ausstellungsführung.....	41
Leben und Werke	42

Bau dich schlau! Konstruierend und spielend die Welt erschließen

Warum sollen Sie mit Kindern bauen? Weil Kinder dafür manchmal Erwachsene brauchen als Unterstützer, Berater, Lehrmeister und Bestauner ihrer Werke. Und weil Erwachsene neue, spannende Materialien bereitstellen können. Weil das, was Kinder beim Bauen tun und erleben, ihren Forschergeist viel mehr anregt als manches Experiment ,von der Stange'. Weil Bauen dazu zwingt, sich auf eine Idee einzulassen und daran zu arbeiten, oft bis an den Rand der Verzweiflung, dann wieder bis zum beglückenden Ergebnis. Weil es beim Bauen um Fantasie geht. Und weil Kinder Erkenntnisse gewinnen: Wie funktioniert etwas, was rollt, was hält...?

Bauen macht schlau! Entdecken Sie im Seminar über die eigene Erfahrung, wie Sie Kinder beim Bauen und Konstruieren gut begleiten können, mit viel Raum, Material und Gelegenheit, ihre Ideen fantasievoll zu inszenieren. Tun wir es im Seminar den Kindern gleich und erschließen wir uns im Bauen und Konstruieren die Welt. Es gibt so viele Dinge, die es zu bauen lohnt!



Malen, Matschen, Kneten, Spielen – Ein Mal-Praxis-Seminar für die Krippe.



Kleine Kinder lieben Farbe. Nicht unbedingt, um damit schöne Bilder zu malen, sondern eher als spannendes, buntes Sinnes-Material. In dieser Fortbildung erfahren Sie im praktischen Tun viele neue Ideen, um mit Krippenkindern kreativ zu werden.

Wir werden dafür Farben und andere Sinnesmaterialien herstellen, neue Maltechniken und viele ungewöhnliche Malgeräte aus Alltagsmaterialien ausprobieren. Neben dem Malen wird es auch um das Ausprobieren plastischer Materialien gehen. Und natürlich kommt auch die Frage nicht zu kurz, wie man größere und kleinere Malaktion durch durchdachtes Material und weitergedachte Raumkonzepte in seine Arbeit integrieren kann.

Als Ergebnis nehmen Sie Einsichten über den Wert des Malens bei Krippenkindern mit, viele neue Ideen für kreative Angebote und Materialien – und werden vor allem selbst kreativ.

Raum für Erfinder-Kinder: Wie richte ich eine Kindergarten-Werkstatt ein?



Eine Werkstatt für Kinder einzurichten, wirft Fragen auf:

- Welche Materialien biete ich an?
- Welche Werkzeuge jenseits von Hammer und Laubsäge brauche ich?
- Wie Sorge ich für Sicherheit, ohne dass es langweilig wird?
- Wie verhindere ich, dass der Raum im Chaos versinkt?
- Wie schaffe ich eine transparente Ordnung, die Kindern beim Finden von Materialien und beim Aufräumen hilft?
- Was spricht in einer Werkstatt Mädchen und Jungen gleichermaßen an?
- Welche Techniken können die Kinder erproben – außer das ewige Nageln und Kleben?

In diesem Seminar bekommen Sie Ideen und Tricks, wie Sie eine gute Kinderwerkstatt einrichten können. Wir erproben ganz praktisch, wie man mit Materialien wie Plastik, Holz, Blech, Alltagsdingen, Technik-Schrott und passenden Werkzeugen arbeiten kann.

Ein Theorie-Praxis-Workshop für zukünftige Werkstattprofis!

Bei Team-Fortbildungen selbstverständlich vor Ort – bei Bedarf mit gemeinsamer Umgestaltung des Werkraums.

Bauraum unterm Baum: Kreative Bau- und Kunst-Ideen für Draußen



Überall Material, das man verbauen und verarbeiten kann, dazu Platz ohne Grenzen: Die Natur ist der perfekte Bauraum für Kinder. Egal ob im Wald oder in einer – unaufgeräumten! – Ecke im Garten oder Park: Kinder sind begeistert dabei, Blätter und Zweige, Äste und Erde oder Blüten und Steine zu Spielzeugen oder kleinen „Kunstwerken“ zu verwandeln. Wenn sie erst einmal auf Ideen gekommen sind...

In diesem Seminar erfahren Sie Ideen und Tricks, um Kinder zu Natur-Kunstwerken aller Art anregen zu können. Ganz praktisch erproben wir, was man mit vorgefundenen Natur-Materialien aus Wald, Feldrain, Garten oder Park bauen kann – von Hütten und Straßen über Brücken, vielleicht auch Möbel, Fahrzeuge, Bodenbilder.... Neben Ideen kommen auch die wichtigen Kniffe nicht zu kurz: Wie verbindet man Zweige schnell und fest? Wie entstehen stabile Bauten? Welche Schnur darf im Wald bleiben? Wie sägt man richtig?

Ein Praxis-Workshop für Menschen, die gerne kreativ werden – und beim Stichwort Bauen an mehr als Duplo-Steine denken!

Freispiel-Impulse für das Bauen und Konstruieren

„Ich hab keine Ideen, was ich bauen will!“ Immer nur Klötze stapeln? Wenn die Ideen der Kinder versiegen, haben es Erzieherinnen oft schwer, Kinder im Bauraum zu animieren. In diesem Seminar lernen Sie Freispiel-Impulse für das Bauen kennen. Wir sprechen über Inspiration mittels Ideenkarten und Bau-Tablets. Wir stellen Materialarrangements für das freie Bauen mit Alltagsmaterial zusammen, testen leicht umzusetzende Impulse für das Bauen mit vorhandenem Baumaterial aus und sprechen über geeignete Raumgestaltung und Begleitung der Kinder.



Die Teilnehmerinnen

- erproben neue Ideen für Materialien, um das Freispiel der Kinder beim Bauen und Konstruieren zu fördern
- stellen selbst Freispiel-Materialien aus Alltagsdingen her, um sie in ihrer pädagogischen Arbeit einzusetzen
- denken über förderliche Bedingungen in Bezug auf Raum und Material nach, um das Spiel der Kinder zu fördern.

Freispiel-Impulse für das Malen und Gestalten

„Ich hab keine Ideen, was ich malen will!“ Immer nur Bilder malen? Wenn die Ideen der Kinder versiegen, haben es Erzieherinnen oft schwer, Kinder im Atelier zu animieren.

In diesem Seminar lernen Sie Freispiel-Impulse für das Malen und Gestalten kennen. Wir erproben dafür Materialarrangements für das freie Malen mit Alltagsmaterial vom Kopierpapier über Salatschleudern bis zu Gemüse und sprechen über geeignete Raumgestaltung und Begleitung der Kinder.



Die Teilnehmerinnen

- erproben neue Ideen für Materialien, um das Freispiel der Kinder beim Malen und Gestalten zu fördern
- stellen selbst Freispiel-Material-Sets aus Alltagsdingen zusammen, um sie in ihrer pädagogischen Arbeit einzusetzen
- denken über förderliche Bedingungen in Bezug auf Raum und Material nach, um das Spiel der Kinder zu fördern.

Es rollt! Fahrzeuge, Flugzeuge & Co – Fortbewegung untersuchen



Autos und Eisenbahnen begeistern die meisten Kinder – in der Regel als gekauftes Spielzeug. Spannend ist es, mit ihnen selbst Fahrzeuge und Bahnen für diese zu bauen und konstruieren, um sie damit mit einer Vielzahl von technisch-naturwissenschaftlichen Fragen zu konfrontieren: Wie baut man Fahrzeuge, damit sie gut rollen? Wie kann man Schwung durch einfache Antriebe entwickeln? Wie kann man Flugzeuge in den Raum hinauf fliegen lassen?

In diesem Seminar werden wir gemeinsam erproben, welche Formen von Fahrzeugen mit Kindern gebaut werden können und uns dabei auf die Spur von Mechanik, Technik, Schwung- und Schwerkraft begeben. Dabei werden unterschiedlichste Flug- und Fahrgeräte entstehen – je nach Interesse der Teilnehmer sind einfache Varianten für Bastel-Anfänger genauso möglich wie ausgetüftelte Konstruktionen mit Stromantrieb.

Ene mene miste – Wir bauen was mit Kiste

Es rappelt in, auf und unter der Kiste: Papp- oder Schuhkartons üben eine magische Anziehungskraft auf kleine Kinder aus. In diesem Praxis-Workshop testen wir bauend aus, was aus einem Pappkarton alles werden kann: Eine Kugelbahn, eine lustiger Klapper-Maschine, eine Sinnesbox, eine kleckerfreie Malmaschine, ein Kisten-Anzug oder Kartonhaus ...

Verbaut werden Alltagsmaterialien, und die von mir vermittelten Bautechniken sind schnell erlernt. Das Ergebnis können Sie direkt in Ihre Praxis mitnehmen – und viele gute Ideen, um mit Eltern, für oder mit den Kindern weitere Aktions-Boxen zu bauen.



Mausetot und quietschlebendig - Mit Kindern das Thema Tod kreativ erkunden

Kleine Kinder denken über den Tod anders nach als Erwachsene. Sie erkunden das Thema voller Neugier und mit vielen Fragen: Was geschieht mit dem Körper im Sarg? Was, wenn



ich als Tier wiedergeboren werde? Müssen alle Dinge sterben, auch Pflanzen oder Steine? Und was genau passiert auf dem Friedhof?

Leben und Tod sind also große Themen für lange Gespräche. Noch wichtiger sind kreative Angebote, um sich von dem, was man nicht sehen kann, trotzdem ein Bild zu machen. Deshalb werden wir im Seminar über eigene Gedanken und Gefühle sprechen sowie passende Bilderbücher betrachten. Vor allem aber nehmen wir Stifte, Pinsel, Ton und Baumaterial in die Hand, um dem unvorstellbarsten Thema im Leben näher auf die Spur zu kommen.

Fragen, denen sich das Seminar widmet:

- Was für ein Verständnis vom Tod haben kleine Kinder?
- Welche Erklärungen helfen Kindern, um Angst und Trauer zu bewältigen?
- Wie geht man mit unterschiedlichen Vorstellungen vom Leben nach dem Tod um?
- Welche Spiele und Projekte bieten sich an, um das Thema zu bearbeiten?
- Welche Ideen für kreative Projekte bieten sich an, um ohne Worte Verständnis zu entwickeln?
- Welche Medien eignen sich für die Auseinandersetzung mit dem Thema?•
- Welchen Gewinn haben Kinder, wenn sie sich mit dem Thema auseinandersetzen? Wie kann man Eltern das vermitteln?

Selbstgemacht spielt sich besser!

Gutes Spielzeug kann man bauen statt kaufen. Wenn Erzieherinnen mit Eltern, Kindern oder im Team Spielzeug bauen, profitieren alle davon: Die entstehenden Dinge passen genau zu den Bedürfnissen und dem Entwicklungsstand der Kinder. Es macht Spaß, kreativ-handwerklich tätig zu sein. Kinder, aber auch Größere, erwerben beim Herstellen von Dingen handwerkliche Fähigkeiten und untersuchen nebenher technische Fragen ganz spielerisch. Werden Eltern mit einbezogen, begreifen diese beim Bauen ganz nebenbei, welche Bedürfnisse ihr Kind hat und wie man diese pädagogisch besser unterstützt als durch den bunten Kram im Kaufhaus.



In diesem Seminar erproben wir, wie und was gebaut werden kann. Die Palette reicht von Glitzerflaschen und Aktionstabletts für die ganz Kleinen über Wasserplansch-Anlagen und Schnellbau-Hütten bis zu Geduldsspielen und Flipper-Automaten für Größere. Materialien sind Alltagskram und Recyclingmaterial – ideal zum Weiterbauen!

Überall ist Bauplatz: Drinnen und draußen Türme, Brücken, Hütten bauen

Kinder bauen leidenschaftlich – und wissenschaftlich ernsthaft. Sie nutzen alle Materialien, die sich in ihrer Umgebung finden, um Konstruktionen zu errichten. Dabei entstehen gleichzeitig bespielbare Bauten – und sie untersuchen Statik und Materialeigenschaften. Oft sind die im Kindergarten vorrätigen Materialien irgendwann „ausgespielt“ und neue Anreize fehlen. Die erfahren Sie in diesem Seminar beim Tun, indem Sie mit vielerlei Materialien große und kleine Bauten errichten – zum Beispiel aus Ästen, Schaumstoffröhren, Schnüre, Kantenschutzstreifen, Pappreste oder Strohhalmen. Je nach Wetter kann der Bauplatz drinnen oder draußen sein.

Eine ideale Ideen-Fundgrube für alle Bau-Begleiter der Kinder!

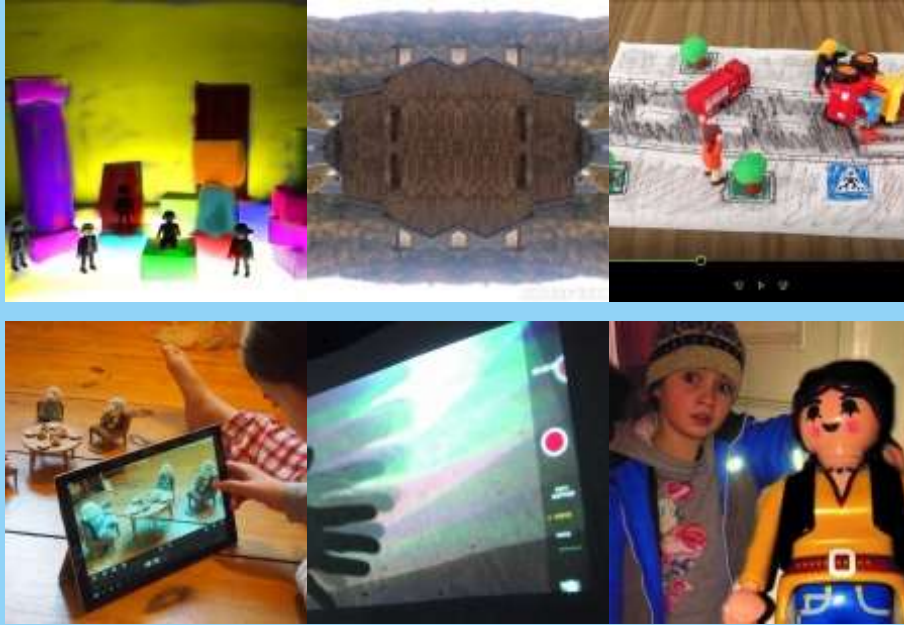


Vom Klick zum Trick: Die Kinder-Trickfilm-Werkstatt

Filme machen ist schwer angesagt bei Kindern. Kein Wunder, erlauben doch digitale Medien wie Smartphone, Tablet oder Laptop, mit einfachen Programmen auf verschiedenen Wegen kurze Filme herzustellen. In diesem Seminar erproben wir Apps zum Herstellen kurzer Stop-Motion-Filme. Daneben geht es auf ganz analogem Wege darum, einen lustige Filmhandlung zu entwickeln – und vor allem Filmfiguren: Die können entweder als Comic gezeichnet oder aus Alltagsmaterial gebastelt und animiert werden. Ergebnis sind lustige Filme, Ideen für weitere Medien-Projekte – und ganz viele im Tun erworbene Erfahrungen im Umgang mit digitalen Medien!



Kunst trifft digital: Mit Licht, Farbe und guten Apps im Atelier spielen



Digitale Medien entführen Kindern von heute in immer echter wirkende virtuelle Räume. Um zu verstehen, was der Unterschied zwischen echt und echt gut nachgemacht ist, müssen Kinder selber Medienarbeit machen und austesten, welche Möglichkeiten moderne Technik gibt, um virtuelle Räume zu schaffen. In diesem Workshop probieren wir aus, wie man mit Beamer, Tablet-Computer und einfachen Apps mit Kindern „virtuelle Welten“ herstellen kann: Ergebnisse sind bespielbare Bilder-Projektionen und verschiedene Formen von kleinen Trickfilmen – und ganz bestimmt die Erkenntnis, dass man kein Computerfreak sein muss, um Technik kreativ mit Kindern zu nutzen!

Inhalte:

- Über Medien-Kindheit heute sprechen – und geeigneten Umgang damit.
- Mit dem Beamer Bespielbare Landschaften projizieren.
- Spielideen mit Tablet und Beamer entwickeln.
- Herstellung kurzer Trickfilmsequenzen mit Knetmännchen und Co
- Beratung zu Grenzen und Chancen digitaler Medien im Kindergarten

Mach den Schrott flott! Die Auseinanderbau- und-wieder-Zusammenbauwerkstatt



Wie sieht eigentlich der alte CD-Player innen aus, und wie kommt man da rein? Viele Kinder lieben es, Technik zu demontieren. Ziel dieses Seminars ist, diese Freude der Kinder am Auseinandernehmen und Auseinandersetzen mit Technik aufzugreifen, um aus gewonnenen „Schrotteilen“ wieder funktionierende kleine Maschinen o. ä. entstehen zu lassen. Themenbereiche wie „Stromkreis“ und „Mechanik“ werden dabei genauso gestreift wie das Thema ?kologie und Recycling. Verblüffende neue Fertigkeiten in Bezug auf Werkstattarbeit, auch für KollegInnen, die bisher glaubten, zwei linke Hände und keine Ahnung von Elektronik zu haben, sind garantiert. Mach einen Maker Space aus deiner Bauwerkstatt!

Inhalte:

- Kleine und riesige Objekte aus Alltagsmaterialien aller Art bauen.
- Auseinandernehmen von „Kleinschrott“ zur Teilengewinnung – und als Auseinandersetzungsprozess
- Bauen funktionsfähiger „Wundermaschinen“ aus gewonnenen Teilen
- Wie funktioniert das eigentlich? Ein wenig Elektro-Wissen für Anfänger

Ich spiel mit A, B und C: Freispiel-Ideen zum Thema Schreibwerkstatt

Schon vor dem Schuleintritt interessieren sich Kinder für die Schrift – gut so! Um dieses Interesse aufzugreifen und zu fördern, ist es gut, den Kindern unterschiedliche Wege zu eröffnen, sich mit der Welt der Buchstaben auseinanderzusetzen. Nicht als krampfes Vorschul-Training, sondern als spannendes Experimentierfeld.

In dieser Fortbildung erproben wir ganz unterschiedliche Materialkombinationen, die Kindern Lust auf Schreiben machen. Wir werden Mini-Bücher und vielleicht auch Papier herstellen, werden Bilder stempeln und mit Alltagsmaterial drucken, werden auf dem OH-Projektor und in Sandwannen Buchstaben spuren und ein spannendes Rohrpostsystem zum Verschicken von Nachrichten austesten. Ergebnis sind sofort umsetzbare Aktionsvorschläge – und die Einsicht, dass Schrift ein kreatives, spielerisches Thema für Kinder sein kann.

Mutter Natur auf der Palette: Naturfarben herstellen

Farben kann man kaufen – oder selbst herstellen, aus unterschiedlichsten Naturmaterialien! In dieser Fortbildung stellen Sie selbst Farben her. Grundstoffe sind Erden, Blütenblätter, Gewürze und größtenteils essbare Substanzen zum Erzeugen einer malfähigen Konsistenz. Klar, dass wir die Farben auch direkt ausprobieren, vielleicht mit selbstgebasteten Pinseln aus Naturmaterial?

Die erlernten Techniken sind spannend für Kinder: Sie erfahren, wie ein von ihnen geschätztes Alltagsmaterial hergestellt wird, werden zum Experimentieren eingeladen und haben genauso wie Sie bei der Fortbildung Spaß am Zerreiben, Zermörsern und Mixen der bunten Grundstoffe.

Aus Material wird Klang: Musikinstrumente selber bauen



Wie entsteht Schall, wie entstehen Klänge? Naturwissenschaftlichen Fragestellungen wie diesen geht man mit Kindergartenkindern am besten nach, indem man selbst praktisch tätig wird. Ziel dieses Seminars ist es, die Frage nach der Entstehung von Klängen zu untersuchen, indem wir unterschiedliche Grundtypen von Musikinstrumenten in kindergartnmäßig einfacher Form nachbauen. Alltagsmaterialien sind unser Baumaterial, und statt hoher technischer Kenntnisse ist eher Experimentierfreude Voraussetzung für gutes Gelingen.

Als Ergebnis des Workshops entsteht im gemeinsamen Bauprozess eine große, gemeinsame Musikmaschine – bereit für die Aufführung des Schrottorchesters. Und die Teilnehmer erhalten neben einfachen Spielideen rund um das Thema Schall und Klang das notwendige Knowhow, um selbst einfache und kompliziertere Instrumente mit ihren Kindern zu bauen.

444 x Kunst & Geschichtenwerkstatt – Ein Bilderbuch entsteht



Walzen, abdrücken, kratzen, gießen, schmieren, drucken, pinseln, mit fester und weicher Farbe.... Es gibt unzählige Techniken, mit denen Kinder im Kindergartenalter Bilder herstellen können. Wenn solche Techniken mit unterschiedlichsten Werkzeugen, mit unterschiedlichen „gepantschten“ Farben und auf vielerlei Untergründen erprobt werden, vervielfacht sich die Zahl an Handlungsmöglichkeiten.

In diesem Seminar geht es darum, unter fachkundiger Anleitung und mit einem großen Angebot an einfach zu beschaffenden Materialien das eigene Repertoire an malerischen Möglichkeiten durch vielfältiges Ausprobieren zu erweitern. In einem zweiten Schritt entsteht aus all dem entstandenen Bildmaterial ein farbenfrohes Bilder- und Geschichtenbuch – und damit kommt im Seminar auch das Thema „Sprachentwicklung“ und Fantasieentwicklung zur Sprache!

Inhalte:

- Ausprobieren einer Vielzahl von Zufallsverfahren der Malerei
- Ausprobieren einer Vielzahl von kindgemäßen Drucktechniken
- Collagieren aus Zufalls-Schnipseln
- Arbeiten mit Geschichtenkarten
- Nachdenken über Sprachförderung durch kreatives Tun der Kinder

Alte Sachen, um was draus zu machen – Die Recycling-Kunst-Werkstatt



Nicht wegwerfen, daraus kann man noch was machen: Viele Künstler haben derzeit das Thema „Müll“ entdeckt und stellen aus Alltagsgegenständen unterschiedlichste Kreationen her.

Bastelfreudige Kinder haben seit jeher ein ganz natürliches Verhältnis zum „Upcycling“, also dem Nutzen von Restmaterialien für neue Kreationen. Manchmal fehlen ihnen Techniken und Ideen, was man mit Blechbüchse, Plastikflasche und Co machen kann und welches Werkzeug dafür nützt.

In diesem Werkstatt-Seminar wollen wir erkunden, was mit heutigen Rest-Materialien alles möglich ist, welche Schneidetechniken und Verbindungstechniken dafür geeignet sind, welche ungewöhnlichen Gestaltungsideen es gibt. Die Teilnehmer nehmen eine Menge Ideen für Gestaltung mit den Kindern mit, außerdem Know-how über sinnvollen und sicheren Werkzeugeinsatz, lernen neue Techniken und machen Erfahrungen mit gut geeigneten Werkzeugen für Kinder.

Es funktioniert! Wie Kinder sich den Themen Technik und Mechanik nähern

Wie funktioniert das? Kann man das so bauen, das etwas Bestimmtes passiert? Kleine Kinder beobachten Technik mit wachen Augen - und versuchen selbst beim Malen oder Bauen, mechanischen Zusammenhängen auf den Grund zu kommen. Dieses Interesse kann Erzieherinnen (die sich ja für einen eher technik-fernen Beruf entschieden haben) ganz schön herausfordern.

Ziel dieses Seminars ist es, einfache, aber für Kinder spannende Wege zu erproben, das Thema „Maschine“ im Kindergarten aufzugreifen.

Dabei bauen wir in einem offenen Prozess Dinge wie Murmelbahnen, Reaktionsketten oder einfache „Zahnradgetriebe“ aus Pappeln. Natürlich wird auch darüber gesprochen, welche naturwissenschaftlichen wie emotionalen Fragestellungen Kinder damit verknüpfen.

Ergebnis sind je nach Anspruch und individuellem Vorwissen unterschiedlich schwierige Ideen für „Maschinen“ - die Stoff für viele neue Projekte in der Bau- oder Atelierecke liefern.



Wut tut gut! Kreativer Umgang mit einem unbeherrschten Gefühl

Wenn Kinder wütend werden, sorgt das oft für Verunsicherung: Bei den PädagogInnen, den anderen Kindern und beim wütenden Kind selbst. In dieser Fortbildung wollen wir kreative Ideen ausprobieren, um sich mit Kindern diesem Gefühl zu nähern – und es besser zu verstehen.

Dazu entwickeln und erproben wir zu Bilderbüchern zum Thema Wut Aktionen. Das sind vor allem gestalterische Ideen: Malen, Gestalten und Figurenspiel eignen sich besonders gut dazu, ein Gefühl, das man nicht gut in Worte fassen kann, in Bildern zu betrachten, zu verstehen und zu bearbeiten.



Ziel des Seminars sind Ideen für Projekte zum Thema „Wut“ – nicht mit dem Ziel, Wut zu verbannen, sondern damit besser umgehen zu können.

Im Waldatelier: Malen und Gestalten im Freien

Der Wald ist einfach der perfekte Mal- und Gestaltungsraum. Es gibt überall Rohmaterial für Farben zum Legen, Schmieren. Es gibt jede Menge Kreativmaterial zum Bauen und Gestalten. Und es gibt Flächen zum Herstellen von riesigen Bodenbildern, für waghalsige Konstruktionen... Das Einzige, was man noch dazu braucht, sind Techniken zum Verarbeiten und Verbinden der Materialien sowie einen Schatz an Ideen, was man herstellen könnte.



Um beides geht es an diesem Seminartag: Wir testen kindgerechte und gleichzeitig walddgerechte Techniken und Ideen praktisch aus. Dafür treffen wir uns im Wald, sammeln Material, verarbeiten es mit Werkzeugen und zusätzlichen Materialien, die natürlich sind und im Wald bleiben dürfen. Wenn wir am Ende des Waldtages den Platz verlassen, nehmen wir Ideen und Techniken mit – und hinterlassen für ein paar Tage eine vergängliche Wald-Kunst-Ausstellung.

Hast du mal Feuer? Brennende Ideen für Feuer-Projekte



Es brennt! Feuer fasziniert die Menschheit von Anfang an. Klar, dass Kinder hoch interessiert sind, diese geheimnisvolle Ur-Kraft zu untersuchen.

In diesem Seminar erproben wir praktisch, wie man auf kreative und zugleich sichere Weise Feuer untersuchen kann. Im Zusammenspiel mit anderen Materialien entstehen dabei durchaus Kunstwerke – wie Bilder aus Rußfarben oder kleine gebrannte Tonobjekte.

Wut tut gut! Kreativer Umgang mit einem unbeherrschten Gefühl

Wenn Kinder wütend werden, sorgt das oft für Verunsicherung: Bei den PädagogInnen, den anderen Kindern und beim wütenden Kind selbst. In dieser Fortbildung wollen wir kreative Ideen ausprobieren, um sich mit Kindern diesem Gefühl zu nähern – und es besser zu verstehen.

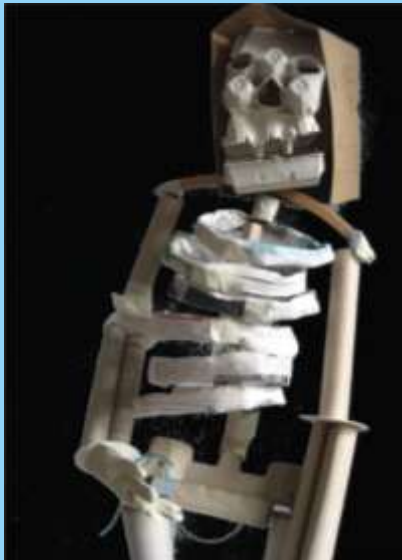
Dazu entwickeln und erproben wir zu Bilderbüchern zum Thema Wut Aktionen. Das sind vor allem gestalterische Ideen: Malen, Gestalten und Figurenspiel eignen sich besonders gut dazu, ein Gefühl, das man nicht gut in Worte fassen kann, in Bildern zu betrachten, zu verstehen und zu bearbeiten.



Ziel des Seminars sind Ideen für Projekte zum Thema „Wut“ – nicht mit dem Ziel, Wut zu verbannen, sondern damit besser umgehen zu können.

Knochenmann und Kackfabrik oder Körperbau – ganz wörtlich genommen

Lange Schläuche, bunte Bahnen, bebende Flügel, ein Herz und ein ganzes Skelett... Unter



unserer Haut gäbe es allerlei spektakuläre Dinge zu entdecken – wenn man nur rankäme. In diesem Seminar entwickeln wir Projekte, in denen die Kinder ein Bild von ihrem Körperinneren bekommen, indem sie ihn nachbauen. Zu diesem Zweck konstruieren wir die wichtigsten Körpersysteme und stellen in Experimenten wichtige Vorgänge im Körper nach. Dafür verwenden wir einen bunten Mix alltäglicher Baumaterialien aus Baumarkt und Resteecke.

Im Seminar vertiefen Sie Ihr Körperwissen, erstellen ein durchführbares Projekt und erfahren nebenbei neue Kniffe fürs handwerkliche Do it yourself.

Ein Workshop also voller Einsichten in eine nahe und doch so ferne Welt. Für alle, die mehr auf Bauen und körperliche Erfahrung als auf Worte vertrauen, um Bildung zu vermitteln.

Inhalte:

- Nachbauen der verschiedenen Körpersysteme, um deren
- Aufbau und Funktion zu erfahren
- Vervollständigen des eigenen Wissens über Körperteile und Funktionsweisen
- Erfahren unterschiedlichster handwerklicher Techniken beim Bauen
- Ausprobieren verschiedener Spiele zum Thema



Mit Ton und Co ist alles möglich: Ein uraltes Material neu entdeckt



Ton kennt jeder und nutzt kaum jemand: Bei dem Ur-Material denkt fast jeder an kunsthandwerklich getöpferte Vasen, Spezialwerkzeuge und nötige Brennöfen. Dabei übersieht man, dass Ton einfach ein hervorragendes Alltags-Spiel- und Kreativmaterial für kleine Kinder ist, zu dessen Bearbeitung man kaum mehr braucht als Tisch, den üblichen Atelier-Kram und viele gute Ideen.

In diesem Seminar erfahren Sie solche kindgemäßen Ideen für das Einbinden von Ton in die Kita. Wir bauen mit dem Material Häuser, vielleicht auch Straßen, stellen „Lebensmittel“ her, drucken damit und erproben auf der großen Ton-Matschplatte, mit wie vielen Alltags-Dingen das Material kombiniert und bearbeitet werden kann.

Dinge zum Brennen entstehen dabei höchstens am Rande - aber viele Dinge zu Bespielen, Erfahren von naturwissenschaftlichen Zusammenhängen und für intensive Sinnes-Erlebnisse

Inhalte:

- Vorstellung „improvisierter“ Ton-Werkstatt-
- Materialien aus Alltagsdingen
- Erproben verschiedenster kreativer Techniken wie
- Druck, Malen mit Ton-Farbe, Abdrucktechnik
- Vermitteln von einfachen keramischen Techniken
- Verbinden von Ton mit passenden Materialien wie
- Farbe, Gips, Sand und mineralischem Katzenstreu

Pappe und Co: Ein universelles Material neu entdeckt

Mit Pappe ist alles möglich! Für Kinder ist sie darum eines der beliebtesten Baumaterialien überhaupt. Langweilig bloß, wenn man ihr ausschließlich mit Klebeband zu Leibe rückt! In diesem Seminar kommen neue Ideen für die Bearbeitung dieses Allroundmaterials zum Zuge, wenn wir Pappe durch Steckverbindungen zu hohen Bauen verbinden, sie auflösen und zur „Steinpappe“, einem klassischen Modelliermaterial werden lassen und testen, wie viele Ideen für gute Spiele wie Flipper und Geduldspiele oder Minigolfbahnen im alten Papp-Karton wir realisieren können.

Ein Seminar voll ausprobierbarer Praxis-Ideen, nicht nur für „Pappkameraden“!



Das Schrott-Theater: Bauen und Theaterspielen mit Recyclingmaterial

Aus alten Sachen kann man wirklich allerlei machen. Zum Beispiel, indem man aus Recyclingmaterial Theaterfiguren baut, um dann mit ihnen eine kleine Aufführung zu inszenieren.

In diesem Seminar erproben wir unterschiedliche Formen, um mit Alltagsmaterial größere und kleinere Spielfiguren herzustellen, um sie in Mini-Theaterstücken oder sogar kurzen Trickfilmen zum Leben zu bringen.

Die Teilnehmerinnen...

entwickeln Ideen, wie man Recyclingmaterial Stabfiguren baut
lernen Techniken kennen, um Recyclingmaterial fest und doch beweglich zu
Konstruktionen zu verbinden

erproben und entwickeln Ideen, um mit Kindern auf einfache Form Theater zu
spielen und den Spannungsbogen für eine Aufführung zu entwickeln.



Glitzer, glitzer! Ein Werkstattseminar über Metall

Kinder lieben das Glitzern von Metall – egal ob sie nun an Prinzessinnenschmuck oder glänzende Rennautos dabei denken. In Kindergarten, Schule oder Hort kommt das Material aber schlecht weg: Zu schwer zu verarbeiten, zu scharfkantig, einfach zu kalt und unnatürlich? Wer sich auf das Arbeiten mit Metallen einlässt, stellt überrascht fest, dass es weder furchtbar schwer noch gefährlich ist und eine ganze Menge Bedürfnisse von Kindern, Material zu verändern, zu verbinden und damit etwas zu gestalten, dabei zum Zug kommen, damit entsprochen werden kann – und metallisch glänzende Objekte immer ein ästhetisch beeindruckendes Ergebnis sind.

Dieses Seminar will also das Handwerkzeug für einen sicheren, kreativen, kindgerechten Umgang mit Metall zeigen – und Ideen liefern.

Fragen, die wir durch viel praktisches Tun beantworten wollen:

- Wie verbinde ich Metall durch Bohren, nieten oder schrauben, verdrahten, löten?
- Wie verforme ich es durch hämmern, biegen, falzen und walzen?
- Wie zerkleinere ich es – durch Schneiden, sägen, stanzen?
- Welches Metall eignet sich – und woher bekomme ich es?
- Welches Werkzeug brauche ich – und wie setze ich es gut und *sicher* ein?
- Was kann ich alles daraus herstellen?

Ergebnis können Schmuckstücke, Tiere, Installationen oder Mobiles sein.



Ruck zuck – fertig ist der Druck! Kreative Ideen aus der Druckwerkstatt

„Zum Drucken – braucht man da nicht eine riesige Presse, Spezialfarbe und diese scharfen Linolmesser? Keineswegs!

In diesem Seminar erfahren Sie, wie einfach Drucken mit Kita- und Krippenkindern geht. Man benötigt nur ein paar Alltagsmaterialien wie zum Beispiel Strukturtapeten, Moosgummi, alte Kulis, Schnur, Pappe, Wischtücher, Kuchenrolle und Co: Ganz einfach können die schönsten Bilderserien entstehen, vielleicht auch selbstgemachtes Spielgeld oder farbenfrohe Grußkarten.

Auf Sie wartet ein Praxistag voller kreativer Techniken, garantiert vielen bunten Ergebnissen und der Möglichkeit, die eigene Kreativität ausleben zu können..



Holz macht stolz!

Einfache und kreative Holzarbeiten mit Kindern

Holz ist ein perfektes Baumaterial für Kinder: Es lässt sich gut verarbeiten, ist Natur pur und kaum gefährlich, preiswert beschafft - und es gibt Holz in unterschiedlichsten Formen wie Bretter, Stäbe, Äste, Baumscheiben, Zweige, Klötze... Aber wie verbindet man Holz, wenn man nicht immer nur nageln will, und wie sägt und bohrt man es ungefährlich und leicht, wie schnitzt man es sicher? Wie kann man mit Holz arbeiten, auch wenn man keine perfekte Werkstatt dafür zur Verfügung hat?

An diesem Seminartag erproben wir ganz praktisch kindgerechte Techniken der Holzbearbeitung. Wir testen viele kreative Ideen aus, was man aus Holz herstellen kann. Möbliertes Puppenhaus, Kräne, Autos, Tischkicker oder Essbesteck - all das und noch viel mehr ist möglich.



Wie die wilden Kerle spielen! - Kreative & aktive Angebote für Jungs

„Wir haben da jetzt ein paar Vorschul-Jungs, denen wir irgendwie nicht gerecht werden...“

In diesem Seminar belassen wir es nicht beim Klagen, sondern wenden uns aktiv Themen zu, die gerade Jungs – aber nicht nur diesen – ab einem bestimmten Alter reizen.

Gerade große Jungs ecken im Kindergarten manchmal an – und es scheint, dass manche Angebote an ihren Interessen vorbei gehen. Das können dynamische Experimente mit Wumms sein, der Bau von coolen Autos, Gefängnissen und Katapulten, ein bisschen Spiel mit dem Feuer und ungefährlicher Umgang mit dem Schnitzmesser.

Beim Tun werden wir darüber ins Gespräch kommen, welche raumgreifenden und dynamischen, für Jungs besonders typischen Verhaltensweisen mehr Raum gebrauchen könnten, ohne andere zu belasten. Oder darüber, welche Materialien wichtig und weniger wichtig sind, welche Regeln notwendig und überflüssig sind – und was das alles mit den Bedürfnissen von Mädchen zu tun hat.

Kreative und wilde Ideen für Mädchen

Warum bauen Mädchen oft weniger als Jungs, warum halten sie sich bei wilden Spielen im Hintergrund? Oft liegt es einfach daran, dass Jungen ihnen den Platz an der Werkbank wegnehmen und dass wilde Spielideen meist mit männlichen Rollen besetzt sind: Piraten dürfen wild sein, Prinzessinnen eher nicht. In diesem Seminar denken wir darüber nach, was es braucht, um die wilde Seite der Mädchen anzufeuern, um sie für Technik zu begeistern, an Werkzeuge heran zu führen.

Dazu werden wir praktische Ideen austesten, die man gut mit Mädchen umsetzen kann. Eine große Rolle spielen auch Kinderbücher, die Mädchen und Jungs ohne Geschlechterklischees zeigen – und Lust machen, auf deren Spuren zu gehen.

Besser Dokumentieren: Bildungsprozesse in der Kita sichtbar machen

Wie designt man ansprechende Poster, formuliert knackige Texte, sollte ich das Medium Film nutzen, wie könnte ein spannenderer Projektisch aussehen, was sollte im Tagebuch stehen? Wie könnte man die Sprüche und Ideen der Kinder, ihre Kreativität beim Dokumentieren einbinden? Was gibt es für kreative Ideen für die Gestaltung von Fotowänden und Kita-Logos?

In diesem Seminar untersuchen wir sehr praktisch die „Eckpfeiler“ einer ansprechenden Dokumentation. Ziel ist es, die eigene Arbeit selbstbewusst, ansprechend, im besten Fall sogar witzig und cool darzustellen.

Licht und Schatten – Erhellende Entdeckungen

Licht kann man nicht anfassen – aber hervorragend damit spielen, es erforschen und damit kreativ sein! An diesem Seminartag erproben wir, was man alles mit Licht tun und erkunden kann. Wir erschaffen nach dem Vorbild der Reggio-Pädagogik mit Projektoren tolle Licht-Räume, verarbeiten Schatten künstlerisch, untersuchen Schwarzlicht-Tricks und betreiben Lichtmalerei. Batterien und Lämpchen liegen zum Bau von kleinen Licht-Objekten bereit.

Es erwartet Sie eine Vielfalt von Ideen, um die Kinder das Wesen des Lichtes erfahren zu lassen.

Die TeilnehmerInnen...

entwickeln und erproben Ideen für Licht-Installationen, die das Spiel der Kinder beflügeln

erproben und reflektieren Experimente rund um das Thema Licht

beschäftigen sich mit Stromkreisen zur Erzeugung von Licht und entwickeln Ideen für kindgemäße „Licht-Maschinen“

Unsichtbare Kräfte – die Strom-Werkstatt

Strom nutzt jeder, schon Kinder sollen sparsam mit ihm umgehen, aber gesehen hat ihn noch keiner, angefasst hoffentlich auch nicht. Es ist erstaunlich, dass Strom unser Leben so prägt – und Kinder dennoch so wenig darüber wissen (und viele Erwachsene auch!)

In diesem Seminar sollen kindgerechte Wege aufgezeigt werden, um Strom in verschiedener Weise erlebbar zu machen: Durch den Bau einer kleinen Wasserkraftanlage, durch eine selbstgebaute Batterie, durch den Bau eines Strom produzierendes Schwung- oder Windrad, durch Experimente mit Solarzellen und Versuche mit einem völlig gefahrlosen Stromkreis, am Ende auch durch den Bau einer kleinen Maschine. Klingt alles kompliziert – und verblüfft, wenn man es ausprobiert hat, durch seine Einfachheit. Ein im wahrsten Sinne des Wortes elektrisierendes Seminar!

Es werde Licht!

Licht begeistert Kinder und bewegt sie dazu, mit dieser ungreifbaren „Materie“ zu spielen: Mit der Taschenlampe im ganz dunklen Keller, beim Schattenspiel vor der Kinoleinwand, beim Aufsetzen von farb-verändernden Sonnenbrillen.... Diese Untersuchungen rufen Größeren in Erinnerung, dass wir es mit einem hochkomplexen Phänomen zu tun haben. In diesem Seminar soll eine Vielfalt an Ideen zu diesem im wahrsten Sinne erhellenden Thema vermittelt werden. Dabei geht es nicht um verschulte Experimente, sondern um einen lustvoll spielerischen Umgang mit der unfassbaren, aber spürbaren und unbestritten sichtbaren Materie. Wert gelegt wird auf den Mix zwischen klassischen Methoden mit Alltags-Bastelmaterial und moderner Technik, um für alle Arten von Ausstattung und Schwerpunkt der Erziehenden gewappnet zu sein.

Cooler Spiele in der Kiste

Wer spielt noch auf dem Handy, wenn er sich selbst Flipper, Kicker, Mini-Murmelbahn, Labyrinth, Mini-Billardtisch oder gar eine Mini-Minigolfanlage gebaut hat? In dieser Formation erfinden wir bewegliche, spannende, lustige Spiele im Schuhkartonformat – lauter praktische Ideen, die man mit Kindern ausprobieren kann. Das bedeutet: Ein Tag voller Tüftelei – und guten Erkenntnissen über Technik wie die Bedürfnisse bauender Kinder...

Nachhaltigkeit – wie vermittelt man das Kindern?

Weniger Konsum, mehr Wiederverwertung, bewusster mit unseren Ressourcen umgehen: Diese Ziele finden mittlerweile Eingang in unsere Bildungspläne, aber mancher fragt sich: Wie vermittele ich das den Kindern, ohne dauernd den moralischen Zeigefinger zu erheben? In diesem Seminar möchte ich die Überzeugung vermitteln, dass Kinder zunächst einmal Wissen über die Kreisläufe rund um Energie, Konsum und Ernährung brauchen. Erst auf dieser Basis können sie gewohnte Verhaltensweisen reflektieren und hinterfragen. Im Seminar sollen dazu Spiele erprobt und erdacht werden. Wir sprechen über unverkrampfte Öko-Projekte und erproben in einer kreativen Praxis-Phase neue Verwendungsweisen für unseren Recycling-Müll.

Matsch, Modder & Pampe

Schleim ist eklig, oder? Denken kleine und große Kinder offenbar nicht, sonst würden sie nicht als Kleinkinder begeistert ihre Hände darin versenken – oder sich auf Youtube Slime-Herstellungstricks anschauen. In diesem Seminar testen wir Rezepte für Massen aus, mit denen man malen kann, die man einfach nur in den Händen fühlen möchte oder deren Fließen man beobachten möchte. Ein Seminar, bei dem wir über taktile Erfahrungsmöglichkeiten für große und kleine Kinder nachdenken werden – und Spaß am Zusammenrühren, Austesten, Erfinden und Untersuchen haben werden!

Neues aus Pädagogien – Workshop, Lesung und / oder Ausstellungsführung

Über die Abgründe in der Praxis und unerreichbare Elfenbeintürme in der Theorie könnte man endlos jammern. Oder man lacht darüber. Die gemeinsam mit dem Verlag „wasmitkindern“ entwickelte Aktionsausstellung „Pädagogien“ lädt ein, sich der Pädagogik mit satirischem Blick zu nähern. Manch ein Besucher erkennt sich selbst mit seinen Schwächen und Stärken in den Ausstellungsobjekten besser wieder als in mancher endlosen Reflektionsrunde.

In Workshops zum Thema baue ich mit BesucherInnen der Ausstellung neue Ausstellungsobjekte vom „Traum-Kindergarten“ bis zum „Alptraumkindergarten“, um beim Werkeln ganz automatisch über Bedürfnisse von Kindern und Hürden in der Praxis ins Gespräch zu kommen. Lesungen aus meinen Satiretexten zu unterschiedlichsten pädagogischen Fragestellungen sollen nicht nur zum Lachen anregen, sondern auch zum Nachdenken.

Leben und Werke

Michael Fink studierte von 1987 bis 1995 Ästhetische Erziehung, Kunst- und Kulturwissenschaften an der Universität der Künste Berlin. Er ist als Autor von pädagogischen Sachbüchern, pädagogischer Fachberater und Illustrator tätig und gibt Fortbildungen zu künstlerischen oder naturwissenschaftlichen Themen.

Werke (Auswahl):

Freispiel-Impulse Bauen und Konstruieren. Verlag Herder 2021

Freispiel-Impulse Malen und Gestalten. Verlag Herder 2020

100 Ideen für eine bessere Welt. Verlag Was mit Kindern 2018 (ISBN 978-3-945810-18-7)

Neues aus Pädagogien. Verlag Was mit Kindern 2018 (ISBN 978-3-945810-41-5)

So geht digital – Websites, Tools und Apps, die den Kita-Alltag leichter machen. Verlag Herder 2018 (ISBN 978-3-451-38262-8)

Besser dokumentieren – Bildungsprozesse in der Kita sichtbar machen. Verlag Herder 2019 (ISBN 978-3-451-81539-3)

Farbenspiel – Malen mit Krippenkindern. Verlag Herder 2018 (ISBN 978-3-451-37638-2)

Landart in Frühling und Sommer – Kinder gestalten Naturkunstwerke. Verlag Herder 2017 (ISBN: 978-3-451-37653-5)

Trauer – Starke Gefühle erleben – 40 Kita-Projektideen zu 5 Bilderbüchern. Beltz Verlag 2017 (ISBN:978-3-407-72752-7)

Landart in Herbst und Winter – Kinder gestalten Naturkunstwerke. Verlag Herder 2016 (ISBN: 978-3-451-34281-3)

Spielzeug selber machen – Kreative Projekte für Kitas, Eltern, Kinder. Verlag Herder 2016 (ISBN 978-3-452-34280-6)

Bau dich schlau – Konstruierend und spielend die Welt erschließen. Verlag das Netz 2015 (ISBN 978-3-86892-119-9)

Pappe und Co – Entdecken, erleben, kreativ gestalten. Für Kita und Schule. Herder 2015 (ISBN 978-3-451-32970-8)

KrempelKunst – Mit Recycling-Materialien kreativ gestalten. Für Kita und Schule. Herder 2014 (ISBN 978-3-451-32844-2)

Ton & Co – Entdecken, erleben, kreativ gestalten. Für Kita und Schule. Herder 2014 (ISBN 978-3-451-32780-3)

Digital genial. Erste Schritte mit neuen Medien im Kindergarten / Antje Bostelmann, Michael Fink, Bananenblau 2014 (ISBN 978-3-942334-36-5)

Wie funktioniert denn das? Mit Kindern fragen, forschen, konstruieren / Michael Fink, Herder 2009 (ISBN 978-3-451-30333-3)

Unterwegs in Pädagogien: Ein Lächer-, Jammer- und Mutmach-Heft / Michael Fink, Verlag das Netz 2010 (ISBN 978-3-86892-008-6)

Das Krippenatelier: Malen, Matschen und Gestalten mit Kindern unter 3 / Michael Fink ; Antje Bostelmann, Bananenblau 2011 (ISBN 978-3-942334-16-7)

Glitzerflaschen & Co: 33 Ideen für selbstgemachten Spielzeug in Krippe und Kita / Antje Bostelmann; Michael Fink, Bananenblau 2011 (ISBN 978-3-942334-34-1)

Zauberschwert und Computerschrott: Geschichten aus der Bauwerkstatt / Michael Fink ; Antje Bostelmann (Hrsg.), Luchterhand 2001 (ISBN 978-3-472-04746-9)

Rauchzeichen und Regentänze: Das große Indianer-Praxisbuch / Michael Fink ; Antje Bostelmann, Thomas Metze (Hrsg.), Luchterhand 2002 (ISBN 978-3-407-56165-7)

Pädagogische Prozesse im Kindergarten: Planung, Umsetzung, Evaluation / Michael Fink ; Antje Bostelmann (Hrsg.), Beltz 2003 (ISBN 3-407-56211-X)

Vom Zeichen zur Schrift: Begegnungen mit Schreiben und Lesen im Kindergarten / Petra Zinke, Michael Fink, Benjamin Bell, Antje Bostelmann; Thomas Metze (Hrsg.), Beltz 2005 (ISBN 978-3-589-25379-1)

Das Portfolio-Konzept für die Krippe / Antje Bostelmann (Hrsg.); Verl. an der Ruhr 2008 (ISBN 978-3-8346-04132)

Das Portfolio-Buch für den Kindergarten/ Antje Bostelmann (Hrsg.); Verl. an der Ruhr 2006 (ISBN 978-3-8346-01995)

So gelingen Portfolios / Antje Bostelmann (Hrsg.); Verl. an der Ruhr 2007 (ISBN 978-3-8346-03227)

Praxisbuch Krippenarbeit: leben und lernen mit Kindern unter 3 / Antje Bostelmann (Hrsg.), Verl. an der Ruhr 2008 (ISBN 978-3-8346-0353-1)

Krippenarbeit live! Grundlagenbuch, Praxismaterial und Film zum Leben und Lernen mit Kindern unter 3 / Michael Fink; Antje Bostelmann (Hrsg.), Verl. an der Ruhr 2010 (ISBN 978-3-8346-0353-1)

Bildungsabenteuer Kindergarten: Lernen in den 6 Bildungsbereichen; erprobte Projekte zum Nachmachen / Antje Bostelmann (Hrsg.), Verl. an der Ruhr 2007 (ISBN 978-38346-0599-3)

Zwischen Himmel und Erde: philosophieren und nachdenken mit Kindern über Leben und Tod / Antje Bostelmann; Thomas Metze (Hrsg.), Beltz 2005 (ISBN 978-3-58925379-1)

Controlling in Kindertageseinrichtungen / Antje Bostelmann (Hrsg.), Beltz 2005 (ISBN 978-3-589-25268-8)

Referenzen

Tätig unter anderem für:

- Bagage e.V., Freiburg – als Fortbildner
- BAGE e.V., Berlin – als Erfinder von Aktionsausstellungen
- Bananenblau Verlag, Berlin – als Autor, Referent
- Arcus - Agentur Dageseltern, Luxemburg - als Referent
- Leuchtpol gGmbH – als Autor, Fortbildner, Entwickler von Aktionsausstellungen
- Nifbe / Land Niedersachsen – als Fortbildner, Referent
- Klax Gruppe, Berlin – als Fachberater, Fortbildner, Berater, Qualitätsberater und Auditor
- Herder Verlag, Freiburg – als Autor
- Beltz Verlag, Weinheim – als Autor
- Kreis Herford / Kita und Co – als Fortbildner
- Paedal – pädagogik aktuell e.V., Falkensee – als Fortbildner
- Fröbel gGmbH – als Fortbildner
- Pädagogisches Institut für die deutsche Sprachgruppe Südtirol, Bozen - als Fortbildner
- Impuls e.V., Augsburg – als Fortbildner
- Jugendämter Stuttgart, Jena, Zwickau, Arnstadt - als Fortbildner, Referent
- Capito – Agentur für Bildungskommunikation, Berlin – als Autor und Berater
- Verlag das Netz, Weimar – als Autor, Fortbildner, Erfinder von Aktionsausstellungen
- Verlag Was mit Kindern, Berlin – als Autor, Fortbildner, Erfinder von Aktionsausstellungen